5. RadiologieKongressRuhr 2012 – Rundum gelungen

Fortbildungsforum Rhein-Ruhr feiert ersten Jubiläumskongress mit über 1200 Teilnehmern

Rundum gelungen. Dies ist das Fazit der diesjährigen Jubiläumsausgabe des RadiologieKongressRuhr. An seinem 5. Geburtstag fanden über 1200 Radiologen, Nuklearmediziner, MTRA und MTRA-Schüler ihren Weg nach Bochum in den RuhrCongress und erlebten 3 abwechslungsreiche und informative Tage mit aktuellen wissenschaftlichen Diskussionen und praxisgerechter Fortbildung.

Die hohe Besucherzahl bereits am frühen Donnerstagmorgen bestätigte, dass der Beginn des RKR schon am Morgen des 1. Kongresstages eine wichtige Neuerung war. Damit stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern 2 volle Kongresstage zur Verfügung, an denen sie auch die Industrieausstellung besuchen können. Die erneute Rekord-Besucherzahl hat zudem gezeigt, dass die Begeisterung für den RKR weiterhin ungebrochen ist. Dazu trug nicht unwesentlich die erneut hohe Zahl von namhaften Referenten aus dem In- und Ausland bei, die die Kongressfakultät auch im 5. Jahr mit großem Engagement einlud. Über 100 waren es an der Zahl.

Kongresspräsidenten und Landtagspräsidentin beim Industrierundgang.

Lateinamerikanische Rhythmen beim Abendempfang.

Großes Interesse bestand an dem aktuellen Stand der Dinge in Sachen Demenzerkrankungen. PD Dr. Jennifer Linn, Oberärztin in der Abteilung Neuroradiologie der Ludwig-Maximilians-Universität München, diskutierte dabei die Möglichkeiten, Morbus Alzheimer schon vor dem eigentlichen Ausbruch der Erkrankung zu diagnostizieren. Im Schwerpunkt Onkologie wurden die neuen Anforderungen vorgestellt, die durch die in den letzten Jahren entwickelten Krebstherapien aufgekommen sind. Bei der Herzbildgebung ging es um Innovationen bei der Magnetresonanztomografie und den nuklearmedizinischen Techniken.

Schulklassen aus ganz Deutschland

Der schon traditionelle MTRA-Schülertag am Donnerstagnachmittag verzeichnete einen Besucherrekord. Über 240 Schülerinnen und Schüler aus ganz Deutschland drängten sich in den Tagungsraum, in welchen noch Stühle nachgeliefert werden mussten. Selbst das Sitzen auf Cola-Kisten konnte das Interesse der Schüler nicht trüben und alle waren sich einig dass es eine gelungene Veranstaltung war. Im MTRA-Programm am Freitag ging es um wichtige Fragen des Strahlenschutzes, die Rolle der MTRA bei Notfall- und Unfallpatienten und den Einstelltechniken bei den bildgebenden Verfahren sowie deren Fehleranalyse. Jürgen Wameling und Benoit Billebaut vom Vorstand der VMTB haben beide MTRA-Programme erneut mit viel Engagement organisiert.

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.

Programm für die Radiologen von morgen

Prof. Dr. Walter Heindel aus Münster und sein Team brachten am Samstag den Radiologinnen und Radiologen von morgen Wichtiges aus dem Bereich der Mammadiagnostik näher. Die Rheinisch-Westfälische Röntgengesellschaft organisierte diesen ebenfalls schon traditionellen Fit-für-den-Facharzt-Kurs, welcher sehr gut besucht war. Mittels TED konnten die angehenden Fachärzte ihr erworbenes Wissen an Ort und Stelle unter Beweis stellen.

Auch die Industriepartner ließen sich die Chance nicht entgehen, auf dem Jubiläumskongress die Neuerungen der Medizintechnik vorzustellen. Mit 63 Ausstellern knüpft der RKR an die sehr gute Resonanz der letzten Jahre an.

Auf dem alljährlichen Abendempfang gab sich dieses Jahr zudem Landtagspräsidentin Carina Gödecke die Ehre, die trotz privatem Festanlass – ihrem Geburtstag – den RKR eröffnete. Was lag bei dieser Terminüberschneidung näher, als die große Geburtstagstorte „5 Jahre RKR“ gemeinsam mit den Kongresspräsidenten Prof. Dr. Jörg Neuerburg, Prof. Dr. Volkmar Nicolas und Prof. Dr. Wolf-Dieter Reinbold anzuschneiden? Rundum gelungen!

Nina Keil
Pressestelle der Deutschen Röntgengesellschaft e.V.

Kongresspräsident Prof. Dr. Jörg Neuerburg und Landtagspräsidentin Carina Gödecke beim Abendempfang.

Gemeinschaftliches Anschneiden der Geburtstagstorte.

Volles Haus beim MTRA-Schülerdonnerstag.

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.